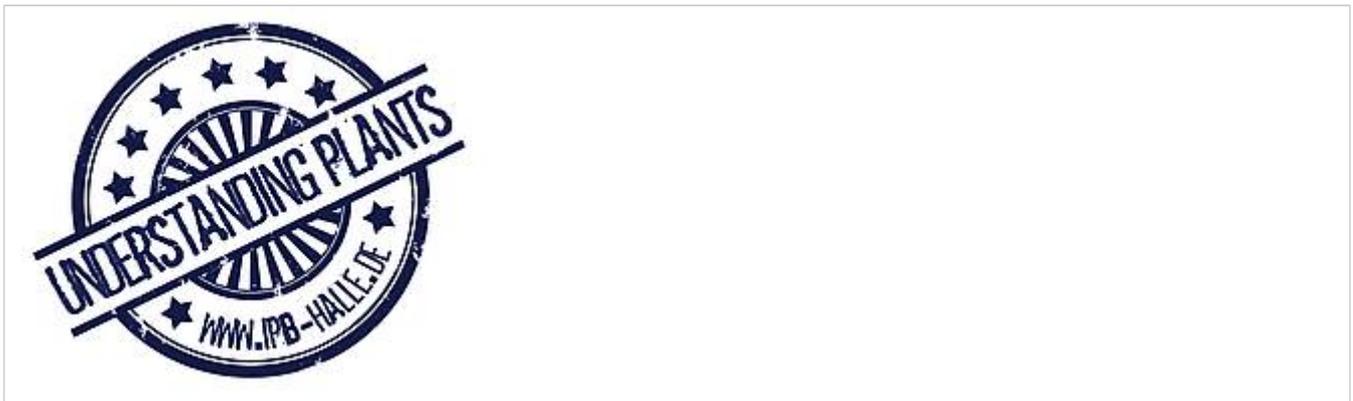


02.07.2018

Mit Pfeffer durch die Lange Nacht

Leibniz-IPB bietet scharfes Programm zur Langen Nacht der Wissenschaft,
Pressemitteilung des IPB vom 2. Juli 2018



Am 6. Juli ist es wieder soweit: Wissenshungrige haben zur 17. Langen Nacht der Wissenschaft die Möglichkeit, Interessantes und Kurioses in Halles Forschungsstätten zu erfahren. Das Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie (IPB) ist mit dabei und heißt seine Gäste mit einem bunten Programm willkommen.

Vorträge

Ab **18:00 Uhr** spricht Dr. Thomas Vogt zum Thema:

Pfeffersäcke und Kunstpfeffer - zur Herkunft und Biochemie des Pfeffers.

Im Anschluss gibt es eine Verkostung verschiedener Pfeffersorten. Nach diesem scharfen Einstieg geht es berauschend weiter.

Ab **19:00 Uhr** referiert Dr. Jürgen Schmidt über pflanzliche Gifte und Psychodrogen:

Vom Stadtgottesacker nach Woodstock - eine etwas andere Reise durch die Naturstoffchemie.

Experimentalprogramm für Jung und Alt

Wie in jedem Jahr gibt es am IPB unser beliebtes Familienprogramm mit Experimenten zu Farben, Düften und Chemie, zum Mit- und Nachmachen, mit witzigen Quizfragen, Preisen und Nachwuchsforscherdiplom.

Führungen durchs Institut (Technikroute)

Neben den Führungen durch Phytokammern und Gewächshäuser bieten wir in diesem Jahr Sonderführungen an:

Von 17:30 - 19:00 Uhr, halbstündlich:

Wie isoliert man die Inhaltsstoffe von Pflanzen? Mit moderner Robotertechnik, dem CryoGrinder, kann man



Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie
Stiftung des öffentlichen Rechts

Substanzen aus Pflanzen analysieren. Wir zeigen Ihnen außerdem, wie man mit dem Konfokalen Laserscanningmikroskop einmal durchs pflanzliche Gewebe scannt.

Von 19:00 - 20:30 Uhr, halbstündlich:

Wie ermittelt man die Struktur von noch unbekanntem Stoffen? Präsentation unserer Kernspinresonanzgeräte (NMR).

Die Lange Nacht der Wissenschaft findet am IPB am 6. Juli von 17:00 - 22:30 Uhr statt. Alle Interessenten sind herzlich willkommen.